



NATURFORSCHENDE  
GESELLSCHAFT  
BASELLAND NGBL

[www.ngbl.ch](http://www.ngbl.ch)

*Natur erforschen*

*Interesse wecken*

*Wissen vermitteln*

BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DER  
NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT  
BASELLAND FÜR DAS JAHR 2010

Mario Studer, Präsident

sc | nat <sup>+</sup>

Member of  
the Swiss Academy of Sciences

# 1. Bericht des Präsidenten

Wir blicken auf ein spannendes 2010 mit Vorträgen, Exkursionen, einer Publikation und einem Artenvielfaltstag zurück.

Alle Bereiche der NGBL wurden gepflegt: Die Wissenvermittlung, der Dialog und wissenschaftliche Arbeiten.

Ich hoffe, dass es bei ihnen noch in schönen Erinnerungen weiterlebt und sie Ihren Freunden mit Begeisterung davon erzählen: Kommt doch auch 2011 zur Naturforschenden Gesellschaft BL.

Um den Bekanntheitsgrad zu erweitern haben wir am Eröffnungsfest des 550 Jahr Jubiläums der Universität Basel in Liestal mit dem Thema Was folgt dem Universitätsstudium, mitgewirkt. Ich danke allen Mitgliedern die sich zu einem Interview über ihre Laufbahn nach dem Uni Studium zu Verfügung stellten. Die Idee, jungen Studierenden die Chancen und Erfolge nach einem Studium der Naturwissenschaften zu zeigen, wurde sicher erreicht. Das Ziel unseren Mitgliederbestand damit zu erhöhen wurde leider verfehlt. Wissenschaftler sind keine aufdringlichen Werber!

Obwohl teuer haben wir auch im Oberbaselbieter, Liestal aktuell, dem Laufener Anzeiger und im Volkshochschulprogramm für unsere Veranstaltungen geworben.

Die Anlässe waren gut besucht, doch Mitglied werden ist eine andere Sache wenn Gäste gratis sind. Hier müssen wir mehr an das gute Gewissen appellieren. Fr. 35.- ist ja ein einziger Eintritt Wert! Dazu gibt es noch Vortragsabstracts und Gratis die Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft beider Basel.

In der heutigen Informatikwelt hat sich nicht nur die Werbung für Anlässe und die Informationswege an unsere Mitglieder verändert, auch früher hochgeachtet Schwerpunkte wie eine Bibliothek sind Änderungen unterworfen. Wir werden weiter unsere wissenschaftlichen Publikationen zur Region drucken und Mitglieder abgeben und verkaufen. Der Tauschhandel (Abgabe an verwandte Organisationen und die Ausleihe der im Gegenzug erhaltenen Publikationen) geschieht neu durch die Universitätsbibliothek.



## 2. Vorstand

Mitglieder: Dr. Reinhard Eichrodt, Dr. Jürgen Gück, Prof. Dr. Herrmann Hecker, Dr. David Jaeggi, Marc Limat, Markus Ott, Franz Schäfer, Dr. Heinz Schaub, Georg Schmid, Dr. Mario Studer, Elisabeth Tissot-Jost.

Einen Dank gehört den Vorstandsmitgliedern die dieses Jahr 8 Referenten und 5 Exkursionsleiter gewinnen konnten, und die Anlässe betreuten. Um die Daten und Orte rechtzeitig zu koordinieren waren 5 Vorstandssitzungen notwendig. Eine sehr grosse Arbeit leistete Elisabeth Tissot –Jost mit dem Versand und Führen der Mitgliederkartei. Die Art des Versands gab im heutigen Internetzeitalter einige Diskussion.

Auf die GV dieses Jahres tritt Georg Schmid aus dem Vorstand zurück. Wir verdanken unserem Ehrenmitglied ein ausserordentlich vielfältiges Engagement für die Gesellschaft. Er hat er 35 Jahre die Kasse der Gesellschaft geführt, erfolgreich um finanzielle Unterstützung geworben, die Experten der Monographie „Naturschutzgebiet Wildenstein“ im 2003 koordiniert, manchen Vortrag organisiert und zum Schluss uns noch auf die Höhen des Lauterbrunnentals (Sommerexkursion 2010) mitgenommen.



Georg Schmid zeigte was die Vorstandsmitglieder alles an Freiwilligenarbeit leisten. Wir hoffen es hat im dabei auch Spass gemacht.

Wo sind die neuen Vorstandsmitglieder mit diesem Engagement?

Karl Schmutz wird an der GV zum neuen Kassier und Vorstandsmitglied vorgeschlagen.

## Exkursionen und Vorträge

## Exkursionen:

Teilnehmer

Geologische Wanderung Huppergrube Lausen	60
Tag der Artenvielfalt im Zolli Basel	200
Unesco Naturerbe: Hinteres Lauterbrunnental	20
Ein Blick in die Waldböden	17
Woran arbeitet das Oekozentrum Langenbruck	18
Besucherdurchschnitt.	63



(23)

Huppergrube Lausen

## Vorträge in Liestal:

Salz, das weisse Gold der Nordwestschweiz	50
Wie verändert sich die Biodiversität der Schweiz	30
Künstliches Licht eine Belastung unserer Umwelt ?	29
Schimmelpilze in Innenräumen Ursachen und Massnahmen	27
Erdbeben und Erdbebengefährdung im Raum Basel	52
Hepatitis und Leberkrebs, Entstehung und Behandlung	22
Veränderungen der Schneckengesellschaften	26
Bedrohung unserer Buchsbaumbestände	35
Wasser im Spiegel des Klima	24
Probleme mit resistenten Bakterien	38
Durchschnitt	<b>33 (28)</b>

## Vorträge in Laufen:

Waldentwicklungsplan Chall	40
Melioration	30
Durchschnitt	35 (38)

## 4. Bericht des Redaktors der NGBL zum Jahr 2010

## **Bericht des Redaktors der NGBL zum Jahr 2010**

Die Redaktionskommission bestand aus den Redaktoren Prof. Dr. H. Hecker (NGBL) und Dr. A. Puschnig (NGiB) sowie aus den Mitgliedern Dr. B. den Brok, Dr. A. Hänggi, Dr. D. Küry, Dr. R. Loosli, Prof. Dr. J. Stöcklin und Dr. P. Studer,

Im Berichtsjahr erschien Band 12 der „*Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaften beider Basel*“. Er enthielt auf 151 Seiten 4 Übersichtsartikel, 5 Originalarbeiten,

1 Buchrezension als auch die Nachrufe für Dr. H. R. Schmidhauser und Prof. Dr. H. Zoller. Die wissenschaftlichen Arbeiten umfassten aktuelle Untersuchungen aus der Regio Basiliensis. Resultate und Interpretationen aus botanischen, zoologischen, paläontologischen, mineralogischen und gemmologischen Forschungsrichtungen wurden präsentiert, zum Teil verknüpft mit gartenbaulichen, museologischen und kulturhistorischen Themen.

Band 13 wurde vorbereitet. Er wird voraussichtlich im Verlaufe des Monats Juni 2011 erscheinen.

Prof. Dr. H. Hecker

## **5. Tätigkeit der Forschungskommission 2010**

### Mitglieder der Forschungskommission

Dr. Andreas Erhardt, Dr. Christoph Wüthrich, Dr. Benedikt Schmidt (Präsident)

Die Forschungskommission war an der Organisation des Tags der Artenvielfalt im Zolli Basel beteiligt. Daneben war sie auch mit den allerletzten Arbeiten des Projekts „Bestandeskontrolle Glögglifrosch“ beschäftigt (u.a. Durchsicht der Druckfahnen). Der Artikel, welcher die wichtigsten Ergebnisse zusammen fasst, ist im 2010 in den „Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaften beider Basel“ erschienen. Ansonsten war 2010 ein ruhiges Zwischenjahr, ehe 2011 wieder ein neues Projekt lanciert wird.

Pratteln, 23.1.10  
Schmidt

Benedikt

## 6. Bericht des Bibliothekars für das Jahr 2010

Mit dem neuen Vertrag der Universitätsbibliothek Basel mit der NGiBS und NGBL werden nun unsere Tauschpartner von dieser Stelle mit den neu erscheinenden Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaften beider Basel beliefert.

Wir erhalten aber trotzdem noch von allen ehemaligen Tauschpartnern einer schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft deren Publikationen. Diese werden aber nicht mehr an die Kantonsbibliothek Baselland in Liestal sondern zu Händen des Vorstandes der NGBL an meine Adresse gesandt.

Die Abonnenten der Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaften beider Basel werden weiterhin durch uns beliefert. Zur Zeit sind dies 10 Abonnenten.

Unsere Tätigkeitsberichte und Mitteilungen werden in der Kantonsbibliothek Baselland gesammelt. Die Inhaltsverzeichnisse findet man auf unserer Homepage, <http://www.ngbl.ch>, als NG-BL Literatur.pdf. Diese Liste, wurde bis Vol. 12 nachgeführt und kann mit dem Adobe Reader nach Wörtern durchsucht werden oder auf den eigenen Computer übertragen werden.

Mitglieder unserer Gesellschaft können aus unsern Lagerbeständen Tätigkeitsberichten der Naturforschenden Gesellschaft Baselland, sofern noch vorrätig, beziehen. Die Berichte 1 und 4 sind aufgebraucht, von den Berichten 3, 5, 8 – 10, 24 sind nur noch wenige Exemplare vorhanden.

Zum Teil noch in grosser Anzahl, Volumen 1 und 3 – 12 mit über 50 Exemplaren, die aber auch der NGiBS für Nachbestellungen zur Verfügung stehen.

Der Bezug von Berichten aus unserm LLager bei der Fa. Lüdin AG sind beim Bibliothekar per E-mail [franz.schaefer@bluewin.ch](mailto:franz.schaefer@bluewin.ch) zu bestellen. Die Lieferung erfolgt mit Rechnung per Post..

Liestal, den 24. Januar 2011 / der Bibliothekar Franz Schäfer

**ERTRAGSRECHNUNG      2010**

## 7. Kassa

		<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
<b>1</b> Mitgliederbeiträge	16'005.00		
./. Beitrag an SCNAT	<u>- 788.00</u>	15'217.00	
<b>2</b> Zinsertrag		1'452.25	
<b>3</b> Literatur: Verkauf / Ankauf		758.50	
<b>4</b> Mitteilungen Bd. 12			
Abrechnung NGiB	12'184.45		
Redaktion	<u>400.00</u>		12'584.45
<b>5</b> Natur & Technik	1'000.00		
./. Beitrag SCNAT	<u>- 1'000.00</u>		0.00
<b>6</b> Bezug von Rückstellungen		5'000.00	
Restzahlung SR-Group		535.25	
<b>7</b> Vorträge und Exkursionen	5'564.90	47.20	
./. Beitrag SCNAT	<u>- 3'000.00</u>		2'564.90
<b>8</b> Druckkosten und Inserate			4'725.45
<b>9</b> Porti und Gebühren			2'277.20
<b>10</b> Spesen			930.00
		<hr/> 23'010.20	23'082.00
Mehr-Ausgaben		- 71.80	
		<hr/> 23'082.00	<hr/> 23'082.00

### **BILANZ 2010**

		<b>Aktiven</b>	<b>Passiven</b>
Postcheck		8'309.30	
Bank: Sparkonto	28'494.95		
Wertschriften	<u>60'000.00</u>	88'494.95	
Rückstellungen: Für Bd. 13 ff			35'000.00
Für Naturmuseum			50'000.00
Vermögen per 31. 12. 2009	11'876.05		
Vermögens-Abnahme	<u>- 71.80</u>		
Vermögen per 31. 12. 2010			11'804.25
		<hr/> 96'804.25	<hr/> 96'804.25

Lausen, 08.01.2011

Der Kassier:

Georg Schmid

## 8. Mitglieder

Der Mitgliederbestand per 31.12.10 betrug:  
(in Klammern 2009)

Ehrenmitglieder:	10	(10)
ordentliche Mitglieder:	380	(394)
Kollektivmitglieder:	45	(45)
Total	435	(449)

Im Berichtsjahr sind verstorben: (6)

Adolf Capeder Arlesheim  
Dr. Victor Meier, Therwil  
Markus Rudin, Liestal  
Dr. Walter Vogt, Lauwil

Wir heissen folgende Neumitglieder willkommen (7):

Dr. Kurt Bitterli, Liestal  
Anton Perner, Sissach  
Rita Rufener, Birsfelden  
Andreas Wyss, Ramlinsburg

Austritte: 14 (15)



Was blüht im hinteren Lauterbrunnental?

Sommer 2010